



[SVB AKTUELL]

... Mein Vereinsmagazin.



ZURÜCK AUF DEN PLATZ



Tribünenbau: Helfer und Sponsoren gesucht | 3 Jahre FSG Obergrafschaft – Rückblick und Ausblick |
Corona und der Handball – Bericht zur Lage der HSG | Vorzeitiges Saisonende beim Tischtennis –
Dieter Zinn ist Spieler des Jahres | Rückblick: Der SVB als Sprungbrett (Teil II)



*Gerd Heilen, Vorstandsmitglied vom
SV Bad Bentheim von 1894 e.V.*

“

WIR SIND OPTIMISTISCH, DASS
WIR VIELLEICHT SCHON NACH DEN
SOMMERFERIEN EINEN SCHRITT HIN ZUR
NORMALITÄT ERREICHEN KÖNNEN.

“

Liebe Leserinnen und Leser,

seit Mitte März hat sich unser Leben massiv verändert — das Corona-Virus hat unser Arbeits- und Privatleben stark eingeschränkt. Auch der Sport ist von diesen Einschränkungen stark betroffen. Auch wenn jetzt die ersten Lockerungen den Sport wieder möglich machen — zur „Normalität“ werden wir erst wieder zurückkehren können, wenn ein passender Impfstoff gegen das Corona-Virus gefunden wird. Solange müssen wir mit den gebotenen Einschränkungen leben und wir tun gut daran, wenn wir uns an die Hygiene- und Abstandsregeln halten. Wir haben schließlich nicht nur eine Verantwortung für uns selbst, sondern auch für unsere Mitmenschen im direkten Umfeld.

Mit der Corona-Pandemie mussten wir leider auch unsere Jahreshauptversammlung, die für den 17. April 2020 terminiert war, absagen. Die Versammlung soll, wenn behördlich erlaubt, im Herbst nachgeholt werden. Auch unsere Seniorenfahrt, die turnusmäßig in diesem Jahr wieder stattfinden sollte, müssen wir aus den bekannten Gründen leider absagen. Die Seniorenfahrt werden wir in das kommende Jahr verschieben – der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Auch für den Sportverein ist die aktuelle Situation sehr herausfordernd. Wir haben aktuell keine Planungssicherheit, wann und wie der geregelte Sportbetrieb wieder anlaufen kann. Trotzdem sind wir optimistisch, dass wir vielleicht schon nach den Sommerferien einen Schritt hin zur „Normalität“ erreichen können. Wir werden sehen und das Beste daraus machen.

Positiv verlaufen die Bauarbeiten am neuen Hauptplatz F4. Zum Start der neuen Saison im September (?) sollen die Arbeiten weitestgehend abgeschlossen sein. Ein großes Dankeschön möchte ich den zahlreichen

Helfern aussprechen, die mit ihren freiwilligen Arbeitseinsätzen zum Gelingen des Bauprojektes beigetragen haben – vielen Dank.

Zum 1. August werden Maite Niehaus und Leonard Pisula ihren Bundesfreiwilligendienst im SV Bad Bentheim antreten. Einen Teil ihrer Arbeitszeit werden Maite und Leonard in der Grundschule Bad Bentheim im Rahmen der bestehenden Schulkoooperation verbringen. Aufgaben im Verein, neben diversen Seminartagen und der Ausbildung zum Übungsleiter, runden das Aufgabenprofil ab.

Unseren Mitgliedern, Freunden und Werbepartnern wünsche ich eine schöne Sommerzeit und viel Freude mit der neuen SVBaktuell. Bleiben Sie gesund.

Gruss

Ihr

Gerd Heilen

Vorstand

DER SCHNELLE WEG ZUM SVB:

Gutenbergstr. 8, Bad Bentheim
Tel. 05922-2053
svb@sv-badbentheim.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montags und Mittwochs von
9 – 12 Uhr und von 17 – 19 Uhr,
Freitags von 17 – 19 Uhr

» Sagt uns Eure Meinung!

vorstand@sv-badbentheim.de

INHALT

Helfer und Sponsoren gesucht 4

FUSSBALL

Zurück auf den Platz 6

Kinder- und Jugendtrainer
eine wertvolle Aufgabe 7

3 Jahre FSG Obergrafschaft 9

HANDBALL

Corona und der Handball -
Bericht zur aktuellen Lage 11

TISCHTENNIS

Vozeitiges Saisonende und
Dieter Zinn als Spiler des Jahres 13

TURNEN

Sport in der Corona Zeit 14

DER SVB IM RÜCKBLICK 18

VOLLEYBALL

Volleyball in Corona-Zeiten 24

++ Erstklassige pharmazeutische Leistung ++

meine wahl.

Worauf Sie sich verlassen können:

allesgut
+ apotheke

allesgut Apotheke an der Diana
Rheiner Straße 11 / 48455 Bad Bentheim
T: 05922 - 6003 / www.allesgut-apotheke-diana.de





HELPER UND SPONSOREN GESUCHT

Die Umgestaltung unseres neuen Hauptplatzes „F4“ nimmt Formen an. Schon von weitem sieht man die neue Tribüne. Nur die Sitzschalen müssen noch montiert werden. Sie wurden bereits ausgeliefert. Jetzt gilt alle Konzentration der Fertigstellung des Umfeldes.

Doch bis zum Eröffnungsspiel, das am 1. September angepiffen werden soll, sind noch einige Wochen Zeit, um den Einrichtungen und Anlagen rund um den neuen Hauptplatz den letzten Schliff zu geben. Um den Jahreswechsel 2019/2020 war mit dem Bau der neuen Tribüne am F4 begonnen worden. Das war gleichzeitig der Startschuss für die Entwicklung eines Sportparks am Vereinsheim. Insgesamt verfügt der SVB zwischen der Großen Maate und der Gutenbergstraße über vier Fußballrasenplätze mit Flutlicht. Der alte Hauptplatz F1 an der Großen Maate bleibt für den Spielbetrieb erhalten und der Platz F4 am Vereinsheim wird – auch wegen seiner verkehrsgünstigen Lage und der Nähe zu den Umkleiden und dem Vereinsheim – zum Hauptplatz ausgebaut.

Trotz des Corona-Lockdowns ist die 30 Meter lange Tribüne nun fast fertig und die freiwilligen Helferteams haben ihre Arbeit aufgenommen. Da die Tribüne mit Leadermitteln des Landkreises in Höhe von 50.000 Euro und 12.500 Euro seitens der Stadt

Bad Bentheim gefördert wird, muss der Tribünenbau im Sommer fertig sein. Das wird klappen. Ende Februar wurde mit dem Aufbau der Stahlkonstruktion nach den Plänen des Architekten Thorsten Hopp vom Bad Bentheimer Architektenbüro H+O (Hopp und Oschem) begonnen. Die Handwerker haben seitdem pünktlich „geliefert“. Die Montage der 160 Sitzschalen erfolgt in Eigenleistung.

In zwei Wochenendschichten haben ein Dutzend Freiwillige kürzlich rund um die Tribüne und bis zur Kanalisation gut 100 Meter Abwasserrohr für den Getränkewagen und die geplante Toilettenanlage südlich der Tribüne bis zum Anschluss an die Kanalisation verlegt. „Das haben wir an einem Samstag geschafft, mit einem Minibagger und in Handarbeit“, berichten „Philipp & Philipp“ Hasebrock und Kolk. Denn Anfang Juni wurde in wahrer „Knochenarbeit“ auch die Regenwasserleitung in Richtung Koppelbecke gebaut. Außerdem wurde mit den Pflasterarbeiten im Bereich der Reservebänke begonnen. „Wir können noch jede helfende Hand brauchen“, so die beiden Vorstandsmitglieder. Denn bis zur Eröffnung sollen nicht nur die überdachten Reservebänke fertig sein, die elektronische Anzeigetafel und die Lautsprecheranlage, sondern auch die Pflasterung rund um die Tribüne und die Anpassung der Zufahrt zur Tribüne auf der ehemaligen Tartanbahn, damit die Steigung auch



von Rollstuhlfahrern bewältigt werden kann. Die Zaunanlage hinter der Tribüne muss gebaut werden, und auch das Kassenhaus mit einem kleinen Lageranbau wartet auf seine Realisierung. Insgesamt wird die Umgestaltung an der Gutenbergstraße den Verein 350.000 Euro kosten. Eigenleistungen und Zuschüsse mit eingerechnet. Allein die WC-Anlage wird einen fünfstelligen Betrag erfordern.

„Wir brauchen jetzt dringend Sponsoren“, sagt Philipp Hasebrock: „Egal, ob sie das Projekt mit großen Spenden fördern oder mit kleinen Beiträgen.“ So kann die Stirnfläche der Tribüne mit Werbung versehen werden, wie auch der Zaun zur Zuwegung. Da der Weg über das Vereinsgelände im Süden der Burgstadt auch gerne von Wandern und Radfahrern genutzt wird, sei dies ein be-

sonders attraktives Werbefeld.

Aber auch Kleinförderer dürfen Präsenz zeigen: An der Tribüne wird eine Tafel in Form eines Fußballfeldes installiert. Dieses Fußballfeld ist in etwa 200 Parzellen aufgeteilt, wobei eine Parzelle für einen Spendenbeitrag ab 100 Euro gezeichnet werden darf. Natürlich ist jede Spende willkommen, jeder Euro zählt. Außerdem sind die Spenden steuerlich absetzbar. Darüber hinaus gibt es eine Postkartenaktion sowie den Aufruf zur Unterstützung des SVB über die sozialen Medien. „Wir brauchen jede helfende Hand“, betonen Philipp Hasebrock und Philipp Kolk abschließend und ergänzen: „Das gilt nicht nur für die Arbeitseinsätze, sondern auch für die Werbung von Spenden. Da kann wirklich jeder aktiv werden.“

Irene Schmidt



ZURÜCK AUF DEN PLATZ...

Corona – was nun? Restart beim Kinder- und Jugendfußball

„Schwierige Zeiten“ hören wir augenblicklich von allen Seiten. Ja, das sind sie! Viel wird geredet über die aktuellen Zahlen bei den Corona-Fälle, die Wirtschaft, Beschränkungen, Schulen, KITAS, Reiseeinschränkungen u.v.m.

Auch die großen Stadien der Bundesligen bleiben leer und allmählich gewöhnt sich Fußballdeutschland an die sonst so belächelten „Geisterspiele“. Hier wird von den hohen finanziellen Verlusten der Vereine, der Fernsehsender und dem Transfermarkt geredet. Wir wollen aber über UNS, die Breitensportler sprechen und ganz gezielt über unsere Kinder und Jugendlichen beim SVB.

Seit inzwischen Monaten sind die Kinder und Jugendlichen abgeschottet, dürfen nicht zur Schule, nicht zum Sport, nicht mit Freunden spielen und chillen, keine Events und Partys besuchen. Was bleibt ist die Familie und ab und an mal ein paar Stündchen mit einem*er Freund*in.

Und das ist auch gut so, ein Lockdown für die Gesundheit und den Schutz v.a. der Älteren, der Kranken und sonstigen Risikogruppen. Auch wir – als Verein – nehmen unsere Verantwortung für die Gesellschaft sehr ernst. Am 28.02.20 gibt es noch die Meldung vom NFV: „Der Spielbetrieb läuft bis auf Weiteres weiter“. Nur wenige Tage später werden Spiel- und Trainingsbetrieb ausgesetzt. Kein Training in der Halle, keines auf dem Platz und erst recht kein Spielbetrieb. Die Schüler*innen werden aus den Schulen nach Hause geschickt und die meisten Betroffenen glauben, dass sie nach den Osterferien wieder zur Normalität zurückkehren können. Eine Hoffnung, die wir insgeheim auch hegten.

Nun sind seit Mitte März lange Wochen vorbeigezogen, anfangs noch mit vielen Aktionen um die Spieler*innen aufzufangen und Fußballspaß nach Hause zu bringen. Diverse Challenges haben groß-

artige Bilder und Filme hervorgebracht und für viel Freude gesorgt. Hier schon mal ein großes Dankeschön an die Initiatoren. Irgendwann tritt dann aber wohl die „Corona-Müdigkeit“ ein, auch zu verfolgen bei unseren Nachbarvereinen.

Eine Situation, die ebenfalls vom Jugendvorstand beobachtet wird. Hinter den Kulissen ist erst einmal Stillstand, keiner weiß wie es weitergeht, hinzu kommt die monatelange Diskussion, wie der Spielbetrieb weiterläuft. Saisonabbruch oder nicht? Doch sind die Bereichsleiter zusammen mit dem Jugendvorstand immer in Kontakt, viele Fragen sind zu klären. Wie geht es weiter?

Nachdem die ersten Kinder und Jugendlichen wieder beschult werden, ist ein nächster Meilenstein die Freigabe des Trainingsbetriebs! 05.05.20, erste Informationen zum Wiedereinstieg in das Training kommen über NFV und DFB. Viele Auflagen gilt es umzusetzen, bevor ein halbwegs ansprechender Trainingsbetrieb wieder möglich ist.

Was nun? Training zu solchen Bedingungen? Was muss beachtet werden? Was muss besorgt werden? Unser Hygienekonzept, Abstandsregeln und wollen wir das Ganze überhaupt?

Viele Fragen, die in tagelanger Arbeit geklärt und besprochen werden müssen. Unsere Spieler*innen und Trainer*innen sind im Fokus. Oft kommt die Frage: „Dürfen wir wieder trainieren?“. „Dürfen ja, aber ...“ ist die Antwort!

Das mehrseitige Hygiene-/Abstandskonzept und die Nachverfolgung im Falle einer Infektionskette sind ausgearbeitet und am 18. Mai startet ein Probelauf. Bewusst gewählt werden dafür ein F-Jugend- und ein B-Jugendteam! Wie gehen die jüngeren und älteren Spieler mit den Beschränkungen um, ist die erforderliche Disziplin vorhanden? Was sagen die Trainer? Was sagt der Gesamtvorstand? ... und was sagt der Jugendvorstand? JA, wir haben das Konzept abgenickt, die gute Vorarbeit hat sich bezahlt gemacht. Nicht eine Optimierung ist notwendig! Auch der Seniorenbereich hat sich



nahtlos eingefügt. Alle Trainingszeiten werden angepasst um Engpässe zu vermeiden! Danke für die gute Kooperation der Teams, Junioren und Senioren!

Ab dem 26.05. läuft nun der Trainingsbetrieb ab der D-Jugend, seit dem 03.06. auch der jüngeren Teams von der F-Jugend an. Aber immer unter Vorbehalt, kein*e Sportler*in/Trainer*in muss – aber darf! Jederzeit können auch von Vereinsseite die Zügel angezogen werden.

Minis und U5 bleiben noch zu Hause, es wird aber bald auch hier ein paar Aktionen geben!

Am 02.07.20 wird es den TAG DES FUSSBALLS geben. Die Fußballfabrik Ingo Anderbrügge mit Uli Turowski wird ein kostenloses Training für Kinder

ab den Minis (ab 5 Jahren) bis D-Jugend (bei Interesse C-Jugend) durchführen. Die Anmeldung erfolgt über www.fussballfabrik.com Auch hier werden selbstverständlich alle Hygienemaßnahmen beachtet.

Im August – hoffentlich unter ganz normalen Bedingungen – werden wir unser Fußballcamp durchführen. Der Termin über Christi Himmelfahrt konnte auf den 14.-16.08.2020 verlegt werden. Dank der großen Flexibilität von Uli! Wir freuen uns auf tolle Fußballtage!

An dieser Stelle möchten wir ALLEN für die gute Mitarbeit und Unterstützung danken, denn nur so funktioniert unser Verein! Und natürlich für eure Geduld und Rücksichtnahme! Ein besonderer Dank geht an unsere netten Kolleginnen in der SVB-Geschäftsstelle, die uns mit Informationen aus allen Richtungen und viel Geduld unterstützt haben. Jede Änderung des Konzepts und des Trainingsplans wurden schnellstens ausgetauscht.

Danke, danke ...

Euer Jugendvorstand

KINDER-/JUGENDTRAINER IM JUNGEN- UND MÄDCHENFUSSBALL – EINE WERTVOLLE AUFGABE

Was macht ein/e Jugendtrainer*in eigentlich? Gibt es Anforderungen? Will ich mich in den Verein einbringen ,und wenn ja, wie? Viele Fragen stehen im Raum, wenn es um die Trainertätigkeit geht.

Eine kurze Aufgabenbeschreibung: Jugendtrainer*innen leiten Trainingsgruppen an und vermitteln den Kindern und Jugendlichen dabei Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen und fußballerische Fähigkeiten. Dabei erwerben aber auch die Trainer*innen wertvolle Fähigkeiten.

Als Trainer*in vermittelst du sportliche Fertigkeiten, unterrichtest das Regelwerk und kannst die einzelnen Spieler*innen zu einem eingespielten Team formen. Ein/e Jugendtrainer*in hat primär einen Erziehungsauftrag. Die Aufgabe ist es, den Spielern*innen Sozialkompetenzen zu vermitteln. Der/die Jugendtrainer*in muss die Mannschaft begeistern und motivieren können. Darüber hinaus ist es Aufgabe des/der Jugendtrainers*in, einen altersgerechten Trainingsplan zu erstellen, der die Leistungen des Teams langfristig steigert und dabei alle Spieler auf ihrem derzeitigen Leis-

tungsstand abholt. Hört sich erst etwas trocken an, aber der Spaß am Fußball darf dabei nicht zu kurz kommen. Nicht bei Trainern*innen – noch bei Spieler*innen.

Das hört sich schwierig an und mag den einen oder anderen Interessierten und Fußballbegeisterten erst mal abschrecken. Aber alle Aufgaben drum herum werden durch die Bereichsleiter*innen und den Jugendvorstand und durch viele weitere Ehrenamtliche unterstützt. Keiner wird allein mit den Aufgaben stehen gelassen, unser Ziel ist eine gute Zusammenarbeit und Betreuung – und den Trainern*innen eine bestmögliche Unterstützung zu geben. Wichtig vor allem bei Neueinsteigern! Wer kommt warum zum Trainerjob? Häufig wachsen Eltern der Kinder mit in den Job hinein. Gerade bei den ganz Kleinen sind Eltern oft mit beim Training und den ersten Spielen dabei und freuen sich an dem Spaß, den die Kinder haben. Die Hose geht noch bis über's Knie, der Ball auch. Das Trikot ähnelt einem Kleidchen. Emotionale Augenblicke für Mama und Papa, wenn das erste Tor fällt oder das Kind in die falsche Richtung rennt und den Ball freudstrahlend versenkt. Eben Fußball! Manch ein Elternteil begleitet über Jahre dann auch als Trainer*in das eigene Kind. Ob mit anderen Eltern oder Jugendlichen aus unseren eigenen Spielerreihen, die Spaß daran haben, mit den Kindern zu trainieren oder ihnen den Fußballsport zu vermitteln. Unsere jugendlichen Spieler*innen haben in den vergangenen Jahren teilweise alleine oder im



Team mit Erwachsenen die Kindermannschaften trainiert. Manch einer hat die Trainertätigkeit über Jahre ausgeübt und ist dageblieben, teilweise mit Unterbrechungen durch Schule oder Ausbildung/Studium!

Vielfach sind erwachsene Spieler*innen des Vereins aus den Reihen der Fußballsenioren/-damen aktiv in Kinder- oder Jugendteams. Sie geben gerne zurück, da auch sie jahrelang vom Verein und den Trainertätigkeiten der Freiwilligen profitiert haben.

Auch Auswärtige sind gerne gesehen, werden in den Verein aufgenommen und unterstützt. Wie werde ich denn Kinder-/Jugendtrainer*in beim SV Bad Bentheim? Egal, ob du schon Mitglied beim SVB bist oder nicht: Du kannst den Jugendvorstand ansprechen und dich als Kinder-/Jugendtrainer*in zur Verfügung stellen.

DEINE ANSPRECHPARTNER:

Ute Weinberg
01522-9379235

Ali Diken
0171-3112288

Anja Schäfer
01525-6855267



3 JAHRE FSG OBERGRAFSCHAFT – RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Am 01.07.2020 feiert die FSG Obergrafschaft ihren dritten Geburtstag. Die beiden Bereichsleiter Andreas Schultjan (SV Bad Bentheim) und Wolfgang Zender (FC Schüttorf 09) sind über das bisher erreichte sehr zufrieden und freuen sich auf das dritte gemeinsame Jahr.

SVBaktuell: Andreas und Wolfgang: Warum habt ihr damals die FSG ins Leben gerufen?

Andreas: Damen- und Mädchenfußball erfreut sich wachsender Beliebtheit. Das Niveau der Mannschaften steigt von Jahr zu Jahr. Jedoch kommen nun die geburtenschwachen Jahrgänge und es wird immer schwieriger, spielfähige Kadergrößen zusammen zu kommen.

Wolfgang: Unser Ziel war es, jedem Mädchen in der Obergrafschaft Fußball in der entsprechenden Alterklasse zu ermöglichen. Dies ist uns in den letzten drei Jahren sehr gut gelungen.



SVBaktuell: Was ist der Unterschied zwischen der FSG Obergrafschaft und z.B. der JSG Obergrafschaft oder anderen Spielgemeinschaften?

Andreas: Das Besondere ist, dass wir die FSG auf Dauer gegründet haben. Wir hatten von vornherein nicht vor, die FSG zeitlich zu befristen.

Wolfgang: Zudem hört unsere Spielgemeinschaft nicht bei den Jugendmannschaften auf, sondern erstreckt sich auch auf das bzw. die Seniorinnenteams. Des Weiteren achten wir auch darauf, das Gleichgewicht zwischen Bentheimerinnen und Schüttorferinnen zu wahren. Es wird abwechselnd auf den Plätzen gespielt oder trainiert.

SVBaktuell: DIE Seniorinnenteams?

Andreas: Ja, gut aufgepasst! Wir werden im dritten Jahr der FSG nun erstmals mit zwei Damen-

mannschaften in die Saison gehen. Das jetzige Damenteam ist ja sozusagen „Corona-Meister“ der Kreisklasse geworden und berechtigt, im nächsten Jahr in der Kreisliga zu starten.

Wolfgang: Unsere B-Mädchen sind ebenfalls „Corona-Meisterinnen“ in der Kreisliga. Mischen wir nun beide Kader, so erhalten wir zwei sehr starke Teams, die in Kreisliga und Kreisklasse oben mitmischen werden.

SVBaktuell: Herzlichen Glückwunsch dazu. Wie sieht es denn in eurer Jugend aus?

Andreas: Stolz macht uns, dass in den nächsten Jahren einige an talentierte Spielerinnen in die Damenmannschaften nachrücken werden. Besonders stolz macht uns, dass wir keine Spielerinnen von anderen Vereinen abgeworben haben und das Spielerinnen, an denen andere Vereine Interesse gezeigt haben, bei uns bleiben wollen. Dies zeugt von gutem Teamgeist. Es stimmt in den Kadern.

Wolfgang: Wir werden in der kommenden Saison, neben den zwei Damenteams, mit je einem B-Mädchen-, einem C-Mädchen-, und einem D-Mädchenteam an den Start gehen. Lediglich die E-Mädchen könnten noch etwas Zuwachs gebrauchen. Hier haben wir aktuell 10 Spielerinnen. Die reicht noch nicht, um eine Saison seriös in Angriff nehmen zu können. Apropos Zuwachs: Wir könnten noch engagierte Trainer und Betreuer gebrauchen. Wenn also Jemand das hier liest und Lust hat: meldet euch gerne bei uns!

SVBaktuell: Klingt nach einer kleinen Erfolgsgeschichte?

Andreas: Und genau das ist es. Wir haben Spielerinnen, die Lust auf Fußball haben, engagierte Trainer und Betreuer und Vorstände im Rücken, die uns

sehr unterstützen.

Wolfgang: Wir denken, unser Einsatz für den Obergrafschafter Damen- und Mädchenfußball wird wertgeschätzt und wir werden wahrgenommen. Sonst wäre es nicht selbstverständlich, dass wir direkt zu Beginn der FSG jedes Team mit kompletten Trikotsätzen und Passkoffern ausstatten konnten. Weitere Sponsoren haben mit Regenjacken für die älteren oder Sportrucksäcken für die Jüngeren unterstützt. Inzwischen haben sogar einige Teams schon verschiedenfarbige Heim- und Auswärtstrikot zur Verfügung.

SVBaktuell: Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

Andreas: Ich wünsche mir, dass wir alle gesund

bleiben. In den letzten zwei Spieljahren mussten wir je eine schwere Verletzung bei den Damen verdauen und ich hoffe, dass ich im dritten Jahr stets auf alle Spielerinnen zurückgreifen kann.

Wolfgang: Zuerst einmal gratuliere ich dem SV Bad Bentheim zum neuen Hauptplatz und zur gelungenen neuen Tribüne. Ich würde mir wünschen, dass der bisherige Hauptplatz nun der FSG zur Verfügung gestellt wird – quasi eine FSG-Arena, in der unsere Damen- und Mädchenteams die Punkte für die FSG Obergrafschaft einfahren!

SVBaktuell: Vielen Dank für das Interview.

Andreas und Wolfgang: Wir haben zu danken!



Wir suchen Dich als Trainer- und BetreuerInnen für unsere Damen- & Mädchenteams.

Komm vorbei - wir freuen uns auf Dich!

Nur die FSG! -

CORONA UND DER HANDBALL

– BERICHT ZUR LAGE DER HSG



Wie fast alle anderen Sportarten hat Corona auch den Handball fest im Griff. Am 12. März 2020 wurde der komplette Trainings- und Spielbetrieb bei der HSG Bad Bentheim-Gildehaus eingestellt. Keine unserer Mannschaften konnte ihre Saison beenden, was vor allem für unsere weibliche C-Jugend I, unsere 2. Damenmannschaft und unsere Herrenmannschaft sehr schade war.

Alle 3 Teams waren zu diesem Zeitpunkt auf dem 2. Platz und hätten in ihren wenigen letzten Saisonspielen noch die Chance gehabt, die Meisterschaft zu gewinnen. Aber auch alle anderen Teams wurden aus der Saison gerissen und mussten von jetzt auf gleich den Handball in der Ecke liegen lassen. Passend dazu hat der HVN (Handball Verband Niedersachsen) die Saison dann am 8. April 2020 offiziell abgebrochen und für beendet erklärt. In allen Ligen gibt es keine Absteiger, die Meister und Aufsteiger wurden per Quotienten-Regelung ermittelt (Zahl der Pluspunkte im Verhältnis zur Anzahl der absolvierten Spiele).

Aufstieg der 2. Damenmannschaft und Herrenmannschaft

Durch diese Quotienten-Regelung konnten sowohl die 2. Damenmannschaft als auch die Herrenmannschaft ihren 2. Tabellen-Platz halten. Beide Mannschaften steigen damit zur neuen Saison in die nächsthöhere Liga auf (Damen II in die Regionsliga, Herren in die Regionsoberliga). Dies ist ein toller Erfolg für unsere HSG, und wir sprechen beiden Teams unsere Glückwünsche aus! Auch die weibliche C-Jugend I hat den 2. Tabellen-Platz gehalten. Die meisten der Spielerinnen wechseln altersbedingt zur neuen Saison in die B-Jugend, so dass hier kein Aufstieg erfolgt ist.

Wiederaufnahme Outdoor-Training

Nach dem Aussetzen des Trainingsbetriebes im März war die HSG für einige Wochen gewissermaßen in einen Tiefschlaf versetzt. Am 8. Mai 2020 erfolgte von der Landesregierung Niedersachsen dann die offizielle Erlaubnis für eine Wiederaufnahme des Breitensports unter freiem Himmel. Da ein Handball-Training auf Rasenplätzen nicht wirklich Sinn macht und zudem ein Terminkonflikt mit den anderen Abteilungen von SVB und TuS von vornherein möglichst vermieden werden sollte, hat sich die HSG Abteilungsleitung mit dem Burg-Gymnasium Bentheim in Verbindung gesetzt. Dort war man sofort bereit, der HSG den neugestalteten Sportplatz (zwischen den beiden Sporthallen) an den Nachmittagen für Trainingseinheiten zur Verfügung zu stellen.

Dafür von unserer Seite aus noch einmal unseren Herzlichen Dank an das Burg-Gymnasium! Der Sportplatz mit seinem Gummiboden und den Toren bietet viele Möglichkeiten für ein handballspezifisches Training.

Wiederaufnahme Indoor-Training

Inzwischen ist (Stand heute/Mitte Juni) auch wieder ein reduziertes Handballtraining in den Sporthallen erlaubt. So bietet sich den HSG Trainern die freie Wahl, ob ein Training unter freiem Himmel oder in der Sporthalle durchgeführt wird. Selbstverständlich werden alle Trainingseinheiten, ob Indoor oder Outdoor, unter Einhaltung der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen im Hinblick auf Corona durchgeführt.

Die Konzepte dafür wurden im HSG Vorsitz erstellt

und bei der Stadt Bad Bentheim sowie beim Landkreis eingereicht. Die Konzepte basieren auf der Einhaltung der Abstandsregeln und aller sonstigen Hygienemaßnahmen. Daraus folgt, dass die Trainingsübungen hauptsächlich auf die Schulung der individuellen Fähigkeiten in den Bereichen Motorik, Athletik und Koordination fokussiert sind. Auch wenn bei den Trainingseinheiten auch mal der Ball in die Hand genommen wird, ist an ein reguläres Handballtraining wie vor Corona bei weitem noch nicht zu denken.

Wie geht es weiter?

Wie geht es weiter im Handballtraining und im Spielbetrieb? Eine mittel- bis langfristige Antwort darauf kann aktuell niemand seriös geben. Da es sich beim Handball bekanntermaßen um einen Indoor-Kontaktsport handelt, bleibt zu befürchten, dass sich der Start der neuen Saison auf unbestimmte Zeit verschieben wird. Die HSG wird jedoch die jeweils gegebenen Optionen soweit wie möglich (mit Sinn und Verstand) nutzen, um ihren Sportlern die Möglichkeit geben, den Handballsport so gut wie möglich fortzuführen und sich auf eine neue Saison vorzubereiten.

Auch wenn niemand weiß, ob und wann der Spielbetrieb wieder starten kann, hat die HSG für die Saison 20/21 insgesamt 16 Mannschaften gemeldet. Diese unterteilen sich in 4 Seniorenmannschaften (jeweils 2x Damen und 2x Herren) sowie 12 Jugendmannschaften (9x weiblich und 3x männlich).

Für die 1. Herrenmannschaft ist man noch auf der Suche nach einem neuen Trainer, der das Team nach dem Aufstieg zukünftig in der Regionsoberliga betreut. Da es sich um eine sehr junge Mannschaft handelt, bietet sich hier durchaus eine spannende und interessante Aufgabe. Bis ein passender Trainer gefunden ist, wird das Team über eine interne Lösung aus der Mannschaft heraus trainiert und geführt. Für alle anderen Mannschaften gab es bereits Trainer bzw. es konnten neue Trainer gefunden werden. Der HSG Vorstand freut sich dabei vor allem über das Interesse aus dem Kreis der Aktiven an der Trainerarbeit. Ein erstes, kleines Signal, dass die von der HSG durchgeführten Maßnahmen für eine gesteigerte Wertschätzung der ehrenamtlichen Trainer der richtige Weg sind (wie z.B. die Ehrenamtstour 2019, interne Trainerfortbildungen etc.).

Auch bei den jüngeren Aktiven zeigt sich schon Interesse am Trainerjob. So sind zum Beispiel in mehreren Mannschaften auch junge Handballer/innen schon als Co-Trainer dabei, um erste Erfahrungen an der Seitenlinie zu machen. Und auch die hohen Anmeldezahlen aus der HSG für den vom Handball Verband Niedersachsen (HVN) geplanten Kinderhandball-Grundkurs in Bad Bentheim spiegeln dieses Interesse wider. Leider musste der ursprünglich für Juni geplante Kurs aufgrund der Corona-Krise abgesagt und auf einen unbestimmten Nachholtermin verlegt werden. Nichtsdestotrotz zeigt die Entwicklung im Verein aktuell in die richtige Richtung, und der Vorstand hofft, dass dies auch in Zukunft beibehalten werden kann.

Sachverständige für Kraftfahrzeuge • Oldtimer • Maschinen
Schadensgutachten • Unfallrekonstruktion • Kfz - Prüfstellen der GtÜ

www.diekel.de



mit dem **Fokus**
auf Ihr **Auto**.

Notdienst
070 070 110 110



Diekel
Gut achten. Sicher fahren.

Bad Bentheim
Zeppelinstraße 20
Tel. (0 59 22) 894 / 895

Meppen
Leer


VERTRAGSPARTNER

www.diekel.de

VORZEITIGES SAISONENDE BEIM TISCHTENNIS MIT DIETER ZINN ALS VERDIENTEN SPIELER DES JAHRES

Beim Tischtennis wurde bereits am 13. März niedersachsenweit entschieden, die Saison vorzeitig coronabedingt zu beenden. Auch hier war es mit Sicherheit nicht leicht, eine einheitliche und faire Lösung für das Saisonende zu finden, aber die Vorgaben waren klar und für alle in Niedersachsen gleich: Die Saison wurde mit sofortiger Wirkung beendet und die Tabellenstände am 13. März gewertet. Meister und Absteiger standen fest, alle Mannschaften auf einem Relegationsplatz haben das Recht aufzusteigen bzw. in der Liga zu bleiben. Unsere erste Mannschaft konnte die Liga (1. Bezirksklasse) mit Erreichen des 7. Tabellenplatzes halten. Herausragender Akteur war wieder einmal Jan Giebel, der die Saison mit einer Bilanz von 15:3 Siegen beendete. Erwähnenswert ist auch noch das Doppel Marcel Plass/Jens Lammering mit sagenhaften 14:3 Siegen. Leider befindet sich die Mannschaft zur nächsten Saison im Umbruch, da sowohl Jan Giebel als auch Hartmut ten Bosch leider nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die zweite Mannschaft hatte unter dem vorzeitigen Saisonabbruch zu „leiden“. Von den Minuspunkten her lag man noch auf einem geteilten zweiten Platz, aber da andere Mannschaften bei

Saisonabbruch schon mehr Spiele absolviert hatten, stand aufgrund der Wertung ein allerdings trotzdem zufriedenstellender fünfter Platz zu Buche. In dieser Mannschaft muss man Marvin Wilmsmeyer hervorheben, der auf eine Bilanz von 17:5 Spielen kam und auch im Doppel mit Uwe Voort kaum zu schlagen war (8:3).

Die Highlights fanden jedoch eindeutig in der 1. Kreisklasse statt: Dort duellierten sich erstmals seit vielen Jahren wieder zwei TTSG-Mannschaften und sorgten für eine tolle Atmosphäre bei den beiden Punktspielen. Durchsetzen konnte sich jeweils die dritte Mannschaft um Dieter Zinn, der auf eine unglaubliche Bilanz von 29:3 Siegen zurückschauen kann und zudem noch an der Seite von Heinz-Gerd Kokkelink mit 21:1 Spielen nahezu unbesiegbar war. Durch diese Bilanz macht Dieter zur nächsten Saison einen sehr seltenen Sprung aus der dritten Mannschaft direkt in unser Spitzenteam in der 1. Bezirksklasse. Dieter zeichnete sich diese Saison (abermals) aber auch dadurch aus, dass er jederzeit als Ersatzspieler für höhere Mannschaften zur Verfügung stand, so dass ziemlich schnell klar war, dass der Titel „Spieler des Jahres“ dieses Jahr nur an Dieter vergeben werden konnte. Dieter, noch einmal herzlichen Glückwunsch dazu!!!

Aber auch der gesamten Mannschaft ist zu gratulieren: Beim Saisonabbruch lag die Mannschaft (Dieter Zinn, Heinz-Gerd Kokkelink, Dieter Strauss, Bernhard Wilmk) auf dem zweiten Tabellenplatz, der zum Aufstieg in die Kreisliga berechtigt!

Die vierte Mannschaft kann ebenfalls auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückschauen mit dem letztlich fünften Tabellenplatz. In der sehr ausgeglichenen Mannschaft ragte unser Altmeister Heinz Lindt mit 18:11 Siegen heraus.



Bild vom vereinsinternen Duell mit den vier Aufsteigern rechts (v.l.: Franz Foppe, Ingo Harmsen, Björn Jeurink, Heinz Lindt, Spieler des Jahres: Dieter Zinn, Heinz-Gerd Kokkelink, Dieter Strauss, Bernhard Wilmk)

Last but not least konnte sich die fünfte Mannschaft den sechsten Tabellenplatz sichern. Nahezu alle Spieler haben eine komplett ausgeglichene Bilanz. Beeindruckend waren die Ergebnisse von Lysander Lottes im Einzel (10:8) und Herwig Viehstädt/Frank Gerlich im Doppel (9:4).

Aber auch unser Nachwuchs zeigte beeindruckende Leistungen: Das Jungen 13-Team konnte sich einen vierten Platz sichern und insbesondere Jannik Heußner (25:10 Siege) und Luca Puppe (22:9) machten auf sich aufmerksam. Luca ist im Moment eines unserer größten Talente, er führt

aktuell die Top 10-Rangliste der Jahrgänge 2012 und jünger auf Platz 1 an!

Die Jungen 15 erkämpften sich mit einem zweiten Platz in der Hinrunde den Aufstieg in die Kreisliga und belegten auch dort einen tollen fünften Platz. Unglaublich ist die Bilanz von David Plegge, der auf sage und schreibe 34:14 Siege kam!

Im Moment wird fleißig an Hygienekonzepten gearbeitet, um möglichst bald wieder loslegen zu können. Spannend wird auch, wie ein Punktspielbetrieb nach den Sommerferien aussehen kann ... wir werden berichten!

SPORT IN CORONAZEIT

Da durch Corona die Hallen für sportliche Tätigkeiten nicht genutzt werden durften, haben ich und meine Kinder entschieden „Sport im Freien“ anzubieten. In Absprache mit dem Vorstand und einigen Abstands-/ Kontakt-/Sanitär-Regelungen konnten wir am 19.05.20 mit unserer ersten Outdooreinheit am Vereinsgelände beginnen.

Es kamen ca. 20 Sportbegeisterte (jung und alt), sodass wir diese Einheit in den letzten 4 Wochen regelmäßig anbieten konnten und auch weiterhin bei gutem trockenem Wetter anbieten werden. Neue Teilnehmer sind auch herzlich Willkommen. Trainingszeit: immer dienstags um 18.30 Uhr am Vereinsheim in der Gutenbergstraße.





sparkasse-nordhorn.de/150

Wir für die Grafschaft – seit 150 Jahren.

Persönlich • nah • vertrauensvoll
partnerschaftlich • kompetent
modern • digital • sozial engagiert.

Ihr Sparkasenteam Bad Bentheim.



Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim
zu Nordhorn



Wir liefern die nötige Energie!



Strom und Gas aus Bad Bentheim für Bad Bentheim.

10 € gehen pro Jahr in die Vereinskasse für
jeden neuen ebb-Kunden, der gleichzeitig
SV-Mitglied ist!

Energieversorgung Bad Bentheim GmbH & Co. KG | Schloßstraße 2a, 48455 Bad Bentheim
Telefon: 05922/7346 | Telefax: 05922/7386 | E-Mail: info@bentheim-energie.de
www.bentheim-energie.de



**IHR KÖRPER VERDIENT
DIE BESTE BEHANDLUNG**

**PHYSIO
OVERMARS**
PRÄVENTION • THERAPIE • REHABILITATION

Wohnstraße 16a • 48455 Bad Bentheim • Telefon: 05922 - 99 41 11
E-mail: info@physio-overmars.de • www.physio-overmars.de

- KRANKEN-
GYMNASTIK
- MASSAGE/FANGO
- MANUELLE
THERAPIE
- MANUELLE
LYMPHDRAINAGE
- MEDIZINISCHE
TRAININGS-
THERAPIE
- REHABILITATIONS-
TRAINING
- MEDICAL TAPING



BROUWER Michael
Brouwer

Zeppelinstraße 26
48455 Bad Bentheim

Tel.: 0 59 22 / 99 07 78
Fax: 0 59 22 / 99 40 22



Otto Richelmann
Automobile Leidenschaft
— seit über 70 Jahren —

Ihre Kfz Werkstatt in Bad Bentheim
www.richelmann.com | 05922-90300

Qualität, kommt vom Tischler-Team.

Milkmann, Schulte-Wieking, Lockhorn

I T T GmbH

Ihr Tischler Team

■ Innenausbau	■ Möbelbau
■ Bodenbeläge	■ Kunststofffenster
■ Holzfenster	■ Haustüren
■ Wintergärten	■ Überdachungen

ITT GmbH Tischlereibetrieb
Euregiostraße 8
48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Telefon 05924 / 785 785
Telefax 05924 / 785 786
info@ihr-tischler-team.de

NYHOEGEN
MEISTERBETRIEB FÜR ZWEIRAD- UND GARTENTECHNIK

**Euer Fahrradexperte in
Bad Bentheim!**



Neustadtstraße 1-3,
Bad Bentheim

05922 904299

www.nyhoegen.com

 

BADEPARK
FAMILIENBAD SAUNA BENTHEIM



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Zum Ferienpark 1 · 48455 Bad Bentheim · www.badepark-bentheim.de



JAN BITTER
Getränke-Fachgrosshandel

Alter Kamp 1 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon 05924 / 6669 · Telefax 05924 / 8385
Jan.Bitter@t-online.de
www.getraenke-bitter.de

**Für Ihre Gesundheit
sind wir sportlich unterwegs.**



Rathaus Apotheke
Gildehaus

Neuer Weg 12
48455 Bad Bentheim
T: 0 59 24 / 53 20
info@rathaus-apotheke-gildehaus.de
www.rathaus-apotheke-gildehaus.de



Apotheke
am Kreuzkamp

Südstraße 61
48455 Bad Bentheim
T: 0 59 22 / 44 00
info@apotheke-am-kreuzkamp.de
www.apotheke-am-kreuzkamp.de

orthopädie
perick
mobilität nach maß

Paulinenweg 1 · Bad Bentheim · Tel. 3132
Rheiner Straße 11 · Bad Bentheim · Tel. 2142
Neuenhauser Straße 33 · Nordhorn · Tel. 83999

Spezialitäten Restaurant
DER GRIECHE



Schlossstr. 1 · 48455 Bad Bentheim
Fon/Fax: 0 59 22 / 42 71
www.restaurant-der-grieche.de

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. 12:00 - 14:00 und 17:00 - 23:00 Uhr
So. und Feiertage 12:00 - 23:00 Uhr
Mo. Ruhetag

Wir haben
Spaß zu zweit.

**WIR SIND E-BIKE
STÜTZPUNKT!**



RAD+TAT
Zweiradhandel GmbH

Zeppelinstraße 14
48455 Bad Bentheim
Telefon 0 59 22 / 90 42 58
rad0u0tat@aol.com

BLUMEN HUNSCHE FLORISTIK

Ochtruperstr. 39 · 48455 Bad Bentheim · Tel. 0 59 22 - 990 780

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
fertigen für Sie an:*

Brautsträuße, Tischdekorationen
für jeden Anlass, Blumensträuße,
Trockengestecke, Trauergebilde

SPORT UND FREIZEIT
kamps

Uelsen
Bad Bentheim
Gronau

INTERSPORT
GRUPPE

www.sport-freizeit-kamps.de

**Servicepunkt
Bad Bentheim**



Am Bahnhof 1
48455 Bad Bentheim
05921 176-0

Öffnungszeiten
Montag 08:30 - 12:30 Uhr
14:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:30 Uhr

Unser Kundenberater Manfred Loske freut sich auf Sie!

Das Highlight
Ihrer Reise.



**BENTHEIMER
EISENBAHN AG**

Otto-Hahn-Straße 1
48529 Nordhorn
0 59 24 7 80 33 57
info@benthaimer-eisenbahn.de
www.benthaimer-eisenbahn.de

Mit unseren Bussen fahren Sie bequem und sicher
zu ausgesuchten Zielen - vom Tagesausflug bis zur
Wochenreise.

Nutzen Sie unser „Rundum-Sorglos-Paket“:
Auf Wunsch planen wir Ihre Fahrt von der Abfahrt bis
zur Unterbringung und einzelnen Ausflügen vor Ort.



SVB – A-Jugend 1987/88: (von links) oben: Axel Käweker, Betreuer Hermann Boekhoff, Frank Hengstmann, Oliver Hoffmann, Michael Casser, Rainer Große Vennekate, Robert Heetderks, Oliver Dierkes, Michael Obst, Trainer Manfred Krebstakies. Unten: Andre Knöll, Thorsten Schepers, Ralf Teipen, Lothar Röseler, Achim Kretlow, Hans-Ulrich Schmidt (Foto: Archiv)

RÜCKBLICK: DER SVB ALS SPRUNGBRETT

Ehemalige SVB-Spieler auf dem Weg nach oben – Teil II

Wir verlassen die vermeintlich gute alte Zeit und stellen dabei fest, dass von 1948 bis Ende der 90er-Jahre „nur“ zehn Spieler den Sprung vom oder über den SVB in die Oberliga geschafft haben. Noch ein Blick zurück zur Saison 1973/74 zu einer Besonderheit in der Landesliga. Diese Liga ist letztmalig die höchste niedersächsische Amateurliga und im deutschen Ligasystem die dritthöchste Ebene (unter der in Regionalliga umbenannten Oberliga). Ab 1974/75 wird sie durch die Einführung der 2. Bundesliga viertklassig. In dieser Saison 1973/74 also spielt der FC Schüttorf als Neuling in der dritthöchsten Klasse; und nur in dieser Saison spielen dort gleichzeitig fünf ehemals beim SVB aktive Spieler: Hans-Georg Cziommer (s. Teil I), Stürmer Rainer Köster wechselte bereits in der Jugend zum FC 09. Der elegant spielende Heiner Möller verließ den SVB 1972/73. Dieter Lloyd kam vom SC 26 Schüttorf, spielte nur 1971/72 als gnadenlos effizienter Mittelfeldstürmer beim SVB. Mittelfeldtechniker Adolf Rivinius ging im Winter 1971 zum FC 09 und spielte dort bis 1978 (?). Anfang der 1970er-Jahre wechselten auch viele Jugendspieler vom SVB zum FC 09, etliche kamen nach der A-Jugendzeit als gut ausgebildete Spieler zum SVB zurück und waren an den SVB-Aufstiegen ab 1978 maßgeblich beteiligt.

Im zweiten B-Jugendjahr erkennt Trainer Jürgen Verwold das Torwarttalent Lothar Röseler (geb. 1971). Bis dahin hat er seine Jugendteams beim SVB als Stürmer oder Mittelfeldmann bereichert.

Bei den Senioren ab 1989/90 spielt Lothar Röseler in der zweiten Mannschaft. Nach den Stationen SG Bad Bentheim (1990–92 Kreisliga) sowie be-

rufsbedingt TSG Bergedorf (Bezirksliga Hamburg) kehrt er zur Saison 1994/95 zur inzwischen in der Kreisliga gelandeten ersten Mannschaft des SVB zurück.

1998/99 wechselt er zum FC Schüttorf 09, wird Meister der Niedersachsenliga und steigt in die Oberliga auf. Durch einen 2:1 Sieg gegen VFL Wolfsburg Amateure wird der FC 09 Niedersach-

senpokalsieger, scheidet dann in der DFB-Hauptrunde gegen SSV Reutlingen aus (1:4). Drei Vollerinsätze in der Oberliga sind verzeichnet. Der Höhepunkt ist jedoch das Freundschaftsspiel gegen Bayer Leverkusen am 16. Juli 2000 vor über 3500 Zuschauern in Schüttorf. Es endet zwar 0:6, aber Lothar Rösler verhindert fast im Minutentakt weitere Gegentore, sogar Bayers Trainer Christoph Daum findet auf der anschließenden Pressekonferenz anerkennende Worte für seine Leistung. 2001/02 wechselt er zum FC Schapen (s. a. S. Gonska) und landet 2004/05 zunächst als Co-Trainer der Ersten wieder beim SVB. Es folgen sechs erfolgreiche Trainerjahre bei der SVB-Zweiten sowie ab 2012/13 vier Jahre bei der SG Bad Bentheim.

Nur bis zur E-Jugend kickt Sascha Gonska (geb. 1975) beim SVB, aber spektakulär. 1984 erhält er vom Kreisfußballvorstand Bernd Gerdes den Bomberpokal für 132 Tore bei der F-Jugend im Meisterschafts- und Pokalwettbewerb. Klar, diesen Wert kann er nie wieder erreichen, aber sein Torinstinkt wird ihn nicht verlassen. Die besseren Perspektiven führen Sascha Gonska zum FC Schüttorf 09. Hier durchläuft er sehr erfolgreich die Jugendmannschaften bis 1993/94, unterbrochen von einem B-Jugendjahr 1991/92 bei TuS Lingen. Drei Jahre spielt er bei FC 09 in der Verbandsliga/Niedersachsenliga, gehört zu den Aufsteigern und spielt 1997/98 in der Oberliga. Studium und Aufwand für die Oberliga mit Fahrten nach Bremerhaven, Lüneburg oder Göttingen sind schwer zu vereinigen. Sascha Gonska nimmt die sportliche Herausforderung beim Kreisligisten FC Schapen an, der zum großen Nachbarn TuS Lingen

aufschließen möchte. Acht Jahre spielt er beim FC Schapen. Trotz Anfragen höherklassiger Vereine kommt es zu keinem Wechsel, zu sehr schätzt er die gute Gemeinschaft im Team und das familiäre Vereinsumfeld. Sascha Gonskas Tore tragen wesentlich zum Aufstieg in die Bezirksliga bei. Der beruflich bedingte



Immer mittendrin: Sascha Gonska (2. v. l.) FC Schüttorf 09 - Lüneburger SK, Oberliga 1997/98 - 1:4. (GN-Foto: Konjer)

Umzug nach Hamburg führt ihn ab 2006/07 zu den Alt-Herren bei Young Boys Seevetal. Hier beendet der Torjäger seine aktive Laufbahn 2017/18.

Zehn Vereine hat Dirk Schulthindrik (geb. 1979) in seiner Vita, da ist es schwer, den chronologischen Überblick zu behalten. Nach dem ersten C-Jugendjahr beim SVB wird er mit einem Paar Fußballschuhe sowie Hol- und Bringdienst durch den Verein zur Eintracht in Nordhorn gelockt,



Von der Grafschaft nach Ostfriesland und zurück. Dirk Schulthindrik (r.) im Spiel Concordia Irhove – TuRa 4:1, Bezirksliga Nordwest, 17.04.2011. (Foto: General Anzeiger/H. Damm).

durchläuft die Jugend, spielt überwiegend in der Zweiten. Er gehört aber auch zum Kader der ersten Mannschaft und bestreitet ein Regionalligaspiel. In der Saison 2001/02 spielt er beim SVB und wechselt zur folgenden Saison zum FC Schüttorf 09 (Oberliga Nieders./Bremen, 4. Klasse).

Nach dem Abstieg und zwei Jahre in der Niedersachsenliga ist dort die Luft raus. Der ambitionierte Westfalenligist SpVgg Vreden macht ein Jobangebot und der Wechsel ab Saison 2005/06 ist perfekt. Eine berufliche Verbesserung versetzt Dirk Schulthindrik 2007 nach Emden. So landet er für die Saison 2007/08 bei TuS Pewsum. Der Verein hat mit ehemaligen Senioren und talentierten A-Junioren von Kickers Emden den Durchmarsch bis zur Landesliga geschafft. Am Saisonende steigt der Verein sogar (für ein Jahr) in die Oberliga auf. Zur Saison 2008/09 wechselt er zusammen mit seinem Pewsum-Trainer zur Germania in Leer (Oberliga Nieders. West, 5. Klasse). Eine schöne Zeit als Vertragsamateur, die im November 2009 jäh endet. Wegen fehlender Geldmittel zieht der Verein die Mannschaft aus der Oberliga zurück. Die Spieler unterschreiben Auflösungsverträge und können somit für die Rückrunde einen neuen Verein finden. Nach 99 Oberligaspielen für FC 09, Pewsum und Leer geht Dirk Schulthindrik zu Blau-Weiß Papenburg. Zur Saison 2010/11 folgt er dem Ex-Trainer erneut, diesmal zu TuRa Westrhauderfehn, er bleibt dort drei Jahre.

Die Saison 2014/15 bei Blau Weiß Borssum beendet seine Reise von der Grafschaft bis nach Ostfriesland, und findet heute ihren Abschluss bei den Alt-Herren von VfL Weiße Elf Nordhorn.

Alle möglichen Jugendjahre hat Markus Husmann (geb. 1980, Sohn von Jürgen Husmann) beim SVB durchlaufen und schafft 1999/00 sofort den Sprung in die erste Mannschaft. Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga 2001/02 spielt er noch ein Jahr beim SVB. Ab 2003/04 wird er nach dreimaligem Probetraining Vertragsamateur beim Oberligisten (4. Klasse) Eintracht Nordhorn. Der Verein strebt die Regionalliga an. Der neue Trainer ist Theo Vonk. Dem Ex-Profi, Erstligatrainer in Holland und zuletzt Scout von West Ham United stehen 21 Spieler aus sechs Nationen zur Verfügung und er selbst steht am Höchsten. Sein Co-Trainer ist Ex-SVB-Spieler und -Trainer Bernhold Nünning. Sechs Spieler sind berufstätig oder studieren wie Markus Husmann, und trainieren abends an fünf Tagen in der Woche. 15 Spieler trainieren als Profis täglich morgens und abends. Sich in diesem hochkarätigen Ensemble durchzusetzen ist schwierig. Er kommt auf vier Volleinsätze und einige Einwechslungen, verpasst mit dem Team als Vizemeister nur knapp den Aufstieg in die Regionalliga und wechselt zur Saison 2004/05 zum Niedersachsenligisten FC Schüttorf 09. Da er beruflich in Stuttgart tätig ist, kann Markus Husmann in der nächsten Saison nur noch viermal aushilfsweise antreten, und schließt



E-Jugend SVB 1990: (von links) unten: Peter Kordes, Serkan Tolan, Thorsten Steenweg, Markus Husmann. Oben: Dirk Hesping, Dirk Schulthindrik (mit beiden spielt Markus Husmann 2004/05 beim FC Schüttorf 09), Stefan Holkenjans, Heiner Schotemeier, Christian Schlüter, Trainer Jürgen Holkenjans (links) und Gerd Schotemeier.
(Foto: privat)

sich im Oktober 2006 der SpVgg Feuerbach an. Inzwischen nach Frankfurt umgezogen, beendet er berufsbedingt seine aktive Laufbahn im Dezember 2007. Seit 2017 ist er wieder in Bad Bentheim und spielt bei den SVB-Alt-Herren.

Von der SpVgg Brandlecht – Hestrup kommt Nils Moggert (geb. 1988) 2002 zur C-Jugend im SVB. Bis er den eigenen Führerschein besitzt, übernimmt SVB-Betreuerlegende Erwin Ziepke den



In der Abwehr und im Angriff immer präsent: Nils Moggert im Spiel SVB – TuS Gildehaus 5:2, 07.09.2008. (GN-Foto: Westdörp)

Hol- und Bringdienst für den jugendlichen Abwehrspieler. Der Übergang zu den Senioren gelingt mit dem Einstieg 2007/08 in das Bezirksligateam problemlos. 2010 steigt er mit seiner Mannschaft in die Landesliga auf, und bleibt nach dem Abstieg 2012 noch eine Saison beim SVB.

Zur Saison 2013/14 zieht es ihn zum TuS Lingen, der an ehemalige Erfolge anknüpfen will. Zwei Aufstiege folgen und der TuS spielt mit Spielführer Nils Moggert ab 2015/16 in der Oberliga. Alles scheint für die nächste Saison gut zu laufen. Die Mannschaft führt die Abschlussfahrt durch und erfährt unmittelbar nach der Rückkehr: Den Verein erdrücken so hohe Verbindlichkeiten, dass die Mannschaft aus der Oberliga zurückgezogen wird und in der 2. Kreisklasse Emsland Süd neu starten soll. Dazu wird es nicht kommen. Im August 2016 löst sich der Verein nach dem Insolvenzverfahren auf. Es ist das Ende des Traditionsvereins von 1910; TuS Lingen gibt es nicht mehr. Nach 28 Oberligaeinsätzen hätte Nils Moggert gerne weitere für den TuS bestritten. Der Rückzug des TuS ist noch keine Stunde bekannt, da kommen die ersten Angebote anderer Vereine. Er entscheidet sich für Union Lohne; bestreitet die Vorbereitung auf die Saison 2016/17, erleidet aber eine schwere Knieverletzung. Nach mehreren Operationen muss Nils Moggert seine aktive Laufbahn beenden und ist bis heute als Co-Trainer bei Union Lohne tätig.

Mit vollem Einsatz zum Torerfolg. Mirco Husmann (re.) im Oberligaspiel FC Gütersloh 2000 – SuS Neuenkirchen (1:3) am 11.05.2016. (Foto: Westfalen-Blatt C. Borgmeier)



Bei den Mini-Kickern beginnt Jörg Husmann (geb. 1988, Sohn von Gerhard Husmann) im SVB seine Laufbahn. Gute Trainer begleiten ihn durch die erfolgreiche Jugendzeit, sodass er in der Saison 2007/08 nach der Winterpause von der zweiten in die erste Mannschaft aufrückt. Seine Spielweise als Mittelfeldmann wirkt lässig und polarisiert. Er ist jedoch ein Lenker; ein Freistoßspezialist und sicherer Elfmeterschütze. Neben der eigenen aktiven Laufbahn ist Jörg Husmann als Jugendtrainer im SVB tätig. Nach dem Aufstieg 2009/10 spielt er noch ein Jahr in der Landesliga beim SVB und wechselt 2011/12 zum Westfalenligisten SuS Neuenkirchen. Durch die Ligareform in NRW (Auflösung der Westfalenliga, dafür Oberliga) rutscht der Verein 2012/13 nach „oben“. Drei Jahre spielt er beim SuS in der Oberliga, 100 Volleinsätze und 29 Tore zeigen Beständigkeit.

Zwischenzeitlich die Trainer-B-Lizenz erworben, sucht er eine neue Herausforderung. 2015/16

kehrt Jörg Husmann als Spielertrainer – an der Seite eines weiteren Trainers – zum SVB zurück. Sechs Jahre, davon zwei in der Landesliga, ist er der Leader auf und neben dem Platz. Die Freundschaft zu vielen Spielern und damit eventuell verbundene Abnutzungerscheinungen führen zum Entschluss, die

Tätigkeit zu beenden und noch einmal auf höherem Niveau zu spielen.

Das Angebot und die Gesamtsituation von FC Eintracht Rheine ab Saison 2019/20 ist gut. Jörg Husmann bereitet sich intensiv vor, schafft den Sprung in das Oberligateam, wird Vizekapitän, schießt zehn Tore und wird nach 21 Spielen wie seine Kameraden durch die Corona-Krise ausgebremst. Wie es weiter geht, bleibt abzuwarten, gerne möchte er noch einige Jahre „oben“ spielen.

Die Liste der „Husmänner“ im SVB ist lang. Seit 1965 sind sie im Bentheimer Fußball erfolgreich vertreten (s. SVBAktuell 4/2018). Mirco Husmann (geb. 1989, Sohn von Gerd-Jan Husmann) kickt sich durch alle SVB-Jugendteams und schafft schnell in der Saison 2008/09 den Sprung in die Erste. Bis zur Saison 2012/13, davon zwei Jahre Landesliga (2009/10 und 2010/11) spielt er beim SVB und ist seit zehn Jahren Jugendtrainer. Zum Torjäger wird der Rechtsaußen durch seine Schnelligkeit und gute Torschusstechnik. In der Saison 2013/14 erzielt Mirco Husmann für den SVB in 34 Spielen 33 Tore, die das Interesse von TuS Lingen wecken. Eigentlich fühlt er sich im SVB wohl, aber der Reiz des Neuen hat ihn ergriffen. Sein Cousin Jörg bringt SuS Neuenkirchen ins Spiel. So wechselt er 2014/15 nach Westfalen in die Oberliga und spielt eine Saison mit seinem Cousin zusammen. Drei Jahre bleibt der in Münster studierende Mirco Husmann bei dem gut geführten Verein mit einem großen Sponsorenpool und vielen Spielern aus dem eigenen Nachwuchs im Oberligateam.

Die Saison 2016/17 endet jedoch mit einem für



Ball am Fuß, Blick voraus: Jörg Husmann im Spiel am 8. März 2020
FC Eintracht Rheine – Westfalia Herne (2:2).
(Foto: Hardy Krebs)

alle Beteiligten völlig überraschenden Abstieg und der Rückkehr zum SVB, zumal er inzwischen beruflich in Lingen tätig ist. 84 Oberligaspiele hat er absolviert und 21 Tore erzielt. Beim SVB wird er sofort wieder zum Torjäger; 25 und 26 Tore erzielt Mirco Husmann in den vorherigen zwei Spielzeiten, in dieser Saison 19/20 sind es bereits 21 Tore in 15 Spielen. Die Trefferquote zu erhöhen erscheint unwahrscheinlich, da die Corona-Krise sicherlich zum Saisonabbruch führen wird. Obwohl inzwischen in Haren wohnhaft, wird er in der nächsten Saison beim SVB wieder auf Torjagd gehen.

Timo Kepplin (geb. 1990) ist in den SVB-Jugendmannschaften kein Überflieger. Er gilt als talentiert, aber Skeptiker glauben nicht an das Potenzial für höhere Regionen. Doch ohne Probleme wird er 2009/10 sofort eine feste Größe in der ersten Mannschaft, gehört zu den Aufsteigern und spielt zwei Jahre Landesliga (2010–2012). In der Jugendabteilung ist er mit Unterbrechungen als Trainer im unteren Bereich tätig.

Nach dem Abstieg und einem Jahr Bezirksliga steht Timo Kepplin auf der Wunschliste von TuS Lingen und wechselt 2013/14 zum Bezirksligakonkurrenten. Hier trifft er überraschenderweise seine SVB-Kumpels Nils Moggert und Karsten Ennen wieder, die eigentlich zu Union Lohne wollten, aber nun bei TuS Lingen gelandet sind.

Zwei Meisterschaften später ist man 2015/16 in der Oberliga angekommen.

Der längst zum Mittelfeldchef und Führungsspieler gereifte Timo Kepplin bestreitet 30 Oberligaspiele (7 Tore). Alle Spieler freuen sich auf die

nächste Saison. Auswärtsfahrten nach Hildesheim oder Wolfsburg sind zwar zeitraubend, aber die Touren haben in der abgelaufenen Saison für einen guten Teamgeist gesorgt. Eine Reise mit dem Bus nach Göttingen für 90 Minuten Fußball beispielsweise beginnt um sieben Uhr und endet um 23 Uhr. Die nächste Oberligasaison wird es bei TuS Lingen aber nicht mehr geben, siehe Ausführungen zu Nils Moggert.

Nach der Zwischenstation (2016/17) beim VfL Weiße Elf Nordhorn zieht Timo Kepplin ab Saison 2017/18 beim SVB wieder die Fäden im Mittelfeld.



Die Gegner laufen hinterher: Timo Kepplin im Spiel
TuS Lingen – TSV Oldenburg Saison 2014/15.
(Foto Dr. W. Scholz)

BtH

Fortsetzung folgt.

Quellen: SVB-Archiv, Privat, GN, transfermarkt, FuPa.net,

VOLLEYBALL IN CORANA-ZEITEN

Am 12. März 2020 musste die Volleyballabteilung des SV Bad Bentheim ihren Spiel- und Trainingsbetrieb wegen der Coronapandemie von einem auf den anderen Tag einstellen.

Der letzte Spieltag am 14. und 15. März konnte nicht mehr gespielt werden.

Der Nordwestdeutsche Volleyball-Verband (NWWV) und der Deutsche Volleyball-Verband (DVV) hatten mit sofortiger Wirkung ihren Spielbetrieb eingestellt.

Für unsere beiden Mannschaften (1. Mannschaft Bezirksklasse, 2. Mannschaft Kreisklasse) hatte das aber keine negativen Auswirkungen. Sie konnten auf Grund des Tabellenstandes weder auf- noch absteigen.

Der NWWV und der DVV hatten eine sehr gute Lösung gefunden, wie die Saison zu bewerten ist. Mannschaften, die rechnerisch noch aufsteigen und nicht absteigen konnten, wurde der Vorschlag

gemacht, aufzusteigen bzw. in der Liga zu verbleiben.

Aufgrund der ersten Lockerungen konnten wir unsere Beachnetzanlage aufstellen, um draußen Volleyball zu trainieren.

Seit dem 15. Juni sind die Sporthallen wieder geöffnet. Zu Nutzen sind die Hallen aber nur unter Corona-Verordnungen, d. h. Dusch- und Umkleieräume sind gesperrt. Wettkämpfe sind nicht gestattet. Vorab wurde ein Hygienekonzept erstellt, welches von der Kreisverwaltung genehmigt wurde.

Ungeachtet der derzeitigen Situation laufen die Vorbereitungen zur nächsten Saison 2020/2021. Nach dem Rahmenspielplan beginnt die Saison am 19. September. Wir hoffen, dass bis dahin uneingeschränkt Volleyball möglich ist. Voraussetzung ist, dass alle sich an die Regeln halten.



Ihr Geldvermögen verliert seinen Wert – schützen Sie es!

Im Mitgliederdialog finden
wir gemeinsam
die richtige Lösung für Sie.

Sprechen Sie
jetzt mit Ihrem
Kundenberater!

Ihr Geldvermögen erhalten
und gestalten.



Grafschafter
Volksbank eG

Ihr starker Partner 2 x vor Ort

Carstatt **AUTO PRO**
DIE WERKSTATT

carstatt Autoservice

Inh. Eckhard Heilen
Zeppelinstraße 21
48455 Bad Bentheim
Telefon (05922) 77 66 88 - 0
heilen@carstatt.com

Öffnungszeiten:
werktags von 7:30 - 17:00
samstags nach Absprache



Westfalen **AUTO PRO**
DIE WERKSTATT

Tankstelle 24 Std
Tel: 0 59 22/27 87



Tanken. Shoppen. 24 Stunden.

Inh. Eckhard Heilen
Rheiner Straße 5
48455 Bad Bentheim
Telefon (05922) 99 04 04

Öffnungszeiten Werkstatt:
werktags von 8:00 - 17:00
samstags von 8:00 - 12:00

MONNINKHOF
REINOLD HEINER

Garten- und
Landschaftsplanung

Beratung und
Ausführung

Pflaster- und
Pflegearbeiten

Am Kuckuck 26 - 48455 Bad Bentheim
Tel. 0 59 22 / 25 08 - Fax 0 59 22 / 904372
monninkhof-galabau@ewetel.net

HEMBROCK

Taxi & Mietwagen

Inh. G. Witte

Telefon
05922 800

Zeppelinstraße 2
48455 Bad Bentheim
Fax: 05922 / 4820



...über 50 Jahre!

**Ausflugsfahrten,
Dialyse- und Krankenfahrten
Rollstuhlfahrten, Kurierfahrten,
Taxistand am Bahnhof**



Tel.: 0 59 22 - 23 57

· Hecken- Strauch-
und Obstbaumschnitt
· Fäll- und Rodungs-
arbeiten aller Art

Dipl.-Ing Ulrich Günnemann
Schüttorfer Straße 23
48455 Bad Bentheim



Öffnungszeiten:

Di.-Fr.: 8:30 bis 18 Uhr

Sa.: 8.30 bis 12 Uhr

Mo.: Ruhetag

**Südstraße 51
48455 Bad Bentheim
Tel. 30 01**

Praxis für Physiotherapie / Krankengymnastik Wilfried Kuipers

Physiotherapie · Krankengymnastik
Manuelle Therapie · Sportphysiotherapie
Bobath-Therapie u.a. Schlaganfall / Parkinson
Rehabilitationstherapie · Fango · Massage
Manuelle Lymphdrainage · Hausbesuche



Rheiner Straße 11 · 48455 Bad Bentheim
Telefon: 0 59 22 - 77 66 45 · Mobil: 0177 - 86 25 090
www.physiotherapie-kuipers.de

Wolfgang Aink

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Stettiner Straße 16 · 48455 Bad Bentheim
Telefon (0 59 22) 66 44 · Telefax (0 59 22) 66 45

• Arbeitsrecht · Verkehrsrecht
• Wirtschaftsrecht · Vertragsrecht

DR. WALLES T. TEGEDER GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR HAUSÄRZTLICHE & INNERE MEDIZIN

 **DR. MED. HEINER WALLES**
• FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN
• BADEARZT

 **TOBIAS TEGEDER**
• FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN
• DIABETOLOGIE · GERIATRIE

 **DR. MED. ALFRED RÖTTING**
• ALLGEMEINMEDIZIN
• SPORTMEDIZIN · BADEARZT

 Rheiner Straße 11
48455 Bad Bentheim

 05922 - 2088
 05922 - 5675

 wallestegeder@arzt-bad-bentheim.de
 www.arzt-bad-bentheim.de

BAUVEREIN BENTHEIM eG

WOHNUNGSVERMIETUNG + IMMOBILIENVERWALTUNG

500 Wohnungen von 29m² - 108m²

Apotheker-Drees-Straße 1 48455 Bad Bentheim

Tel. 0 59 22 - 90 28 - 0

Pott.
Ingenieurbüro
Technische Gebäudeausrüstung



An der Diana 15
D - 48455 Bad Bentheim

Tel. 0 59 22 - 99 45 53 info@ingenieurbuero-pott.de
Fax 0 59 22 - 77 94 30 www.ingenieurbuero-pott.de

Beratung | Planung | Bauleitung | Gutachten **Pott.**

**SICHERHEITSVORKEHRUNGEN
BEI DER BLUTSPENDE**

1. Registrierung
2. Händehygiene
3. Temperaturmessung
4. Kein Alkohol / Drogen
5. 1,5m Abstand
6. Kein Rückgang in die Warteschlange

DRK Don Blutspende
059 22 77 77-0
www.drk-bad-bentheim.de

**Bad Bentheim
DRK Zentrum**
Bentheimer Str. 81

Do. 23. Juli
15.00-20.00 Uhr
Mo. 07. Sept.
15.00-20.00 Uhr

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Hotel Grossfeld
das Leben findet man hier



Wir lieben Gäste!

Hotel Grossfeld

Inhabergeführtes Privat-Hotel,
großer Pool, Dampfbad u.v.m.
Für mehr Informationen:
www.grossfeld.de

Schlossstraße 6
48455 Bad Bentheim
0 59 22/77 77-0
info@grossfeld.de

Seit 1874

**Bauzentrum
i & M Wessmann**

Schöner Garten!

- Terrassensteine
- Trockenmauern
- Sichtschutz / Zäune
- Zierkies / Steine
- Hartholz-Terrassendielen

Sonntagschau
Lingen, 14 - 18 Uhr
ohne Beratung und Verkauf

**Bauzentrum
i & M Wessmann**

Lingen: Bernardstr. 46, 0591-71010
Salzbergen: Nordmeyer Str. 1, 05976-9020
Bad Bentheim: Rheiner Str. 10, 05922-2157

Frohes Schaffen!

www.wessmann.de

**DAS RUNDE MUSS
INS ECHIGE!**

Packen wir es an.
Wir unterstützen Sie,
Ihren Erfolg voran zu treiben.
Mit kompetenter Beratung,
innovativen Druckerzeugnissen
und logistischem Know-How.

**Druckerei
Hellendoorn**

Stettiner Straße 1 · 48455 Bad Bentheim
Tel. 05922-98870 · www.hellendoorn.biz



DIESE VEREINSMITGLIEDER FEIERN GEBURTSTAG!

Heinz Schrader	80	Friedrich Matull	86
Horst Czyborra	81	Christel Schmidt	65
Gerhard Aink	83	Renate Bruns	70
Ursula Kiefer	76	Alida Walles	79
Hildegard Thielbier	81	Lambert Banneke	55
Wolfgang Tirrel	60	Heike Plüdemann	65
Harald Koning	65	Hans-Georg Hill	85
Klaus Karger	75	Annemarie Neumann	83
Emil Even	82	Christine Vos	77
Gerd Somberg	65	Klaus-Dieter Tost	65
Gisela Sevecke	86	Edith Adomeit	82
Doris Immink	70	Erika Schultjan	76
Karl-August Kring	78	Gertrud Weckenbrock	70
Erwin Ziepke	77	Margarete Giebel	70
Elvira Alsmeier-Winter	75	Hermann Grönefeld	82
Gisela Schevel	79	Volkert Klaaßen	82
Anneliese Holtel	77	Rudolf Kreft	81
Heinrich Hofstede	83	Siegfriede Oude Elferink	60
Brigitte Leuchtman	76	Helga Brouwer	77
Wolfram Kerting	82	Hermann Kemper	82
Diana Hillen	50	Peter Lang	81
Kar-Heinz Tobias	76	Ursula Gussek	81
Helmut Hembrock	81	Eckhard Heilen	55
Gerd Wilmsmeyer	96	Angela Höppner	78
Arend Kreth	70		

HERZLICHEN
Glückwunsch
ZUM GEBURTSTAG



Warum bin ich nicht in der Geburtstagsliste?

Die Geburtstagsliste berücksichtigt alle Vereinsmitglieder, die im Erscheinungsquartal der SVB aktuell mindestens 50 Jahre alt werden. Dann geht es in Fünferschritten weiter. Wer 75 Jahre oder älter wird, ist in jedem Fall mit dabei. Falls wir jemanden vergessen haben, bitte unbedingt bei uns melden.

SCHON NOTIERT?

HIER DIE BEVORSTEHENDEN VERANSTALTUNGEN!

Aufgrund der aktuellen Lage können
noch keine Termine festgelegt werden

DIESJÄHRIGE SENIORENFART VERSCHOBEN!

Auch die Seniorenfahrt muss aufgrund der derzeitigen Situation auf 2021 verschoben werden.

Vielen Dank für Euer Verständnis.



Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



KARKOSSA OHG

Generalvertretung der Allianz
Südstraße 60, 48455 Bad Bentheim

karkossa.ohg@allianz.de

www.allianz-karkossa.de

Tel. 0 59 22.90 25 0

Allianz 

Anschrift:

Name:

im Augenblick	↓	norwegischer Autor (Jonas)	↓	Musik: schnell, lebhaft	ital. Tresterbranntwein	Oper von Verdi	↓	zu der Zeit, während
ungesetzlich	→		6					Platzdeckchen (engl.)
→				Schaden im Gewebe	→			
da, zumal	↘					4	Rollkörper	
Kurort am Meer		deutscher Bundespräsident (Theodor)		Teil, Anteil	1			
Fluss z. Rhein, von der Eifel	→			griechisch: Gesetz, Ordnung		ein Schulfach (Schülersprache)		amerik. Raub-Pardelkatze
Vorname da Vincis		5					3	
abgeschaltet, nicht an	↓	Europ. Fußballverband (Abk.)		Güte, Nachsicht		Nachbarstaat des Iran		darauf, danach
→				Gesellschaftsanzug (Kzw.)	→			
Klosterresidenz bei Madrid	→							
veraltet: Aufsichtführender		Weltmacht (Abkürzung)	→		2	Abkürzung für Nordost	→	
→				englische Grafschaft	→		7	

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

LÖSUNGSWORT FINDEN UND GEWINNEN!

Beim SVB gibt es einen BBI Gutschein in Höhe von 25 € zu gewinnen: In unserer neuen Rätsecke möchten wir den Leserinnen und Lesern ein bisschen Denksport anbieten. Löst einfach das nebenstehende Rätsel und füllt den Mitmachcoupon mit dem richtigen Lösungswort aus. Wer seine SVBaktuell nicht zerschneiden will, kann das Lösungswort auch auf eine Postkarte schreiben und uns zusenden. Der Einsendeschluss ist der 04.09.2020. Bis dahin muss eure richtige Antwort hier landen!

Das Lösungswort des letzten Rätsels lautete „OSTERHASE“. Die Gewinnerin ist Sarah Zich aus Bad Bentheim. **Herzlichen Glückwunsch!**

DIE NÄCHSTE SVBAKTUELL ERSCHEINT IM OKTOBER 2020

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die kommende Ausgabe ist der **11.09.2020**

Anzeigen sind als fertige Dateien in den Formaten pdf, eps, jpg oder tiff als passende Vorlagen anzuliefern. Informationen und Metadaten erhalten interessierte Anzeigenkunden unter:

enlivo - Die Marketingprofis.
Schloßstraße 0 | 48455 Bad Bentheim
info@enlivo.de

Redaktionelle Beiträge sind zu senden an:
Geschäftsstelle SV Bad Bentheim
Gutenbergstr. 8 48455 Bad Bentheim
svb@sv-badbentheim.de

Für freiwillig abgelieferte redaktionelle Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Das Redaktionsteam behält sich vor, Texte zu kürzen oder sinnig zu verändern.

Du hast Freude am Schreiben, Formulieren, Recherchieren oder Fotografieren? Du möchtest aktiv an der SVBaktuell mitwirken?

Unsere Redaktion freut sich über jede (noch so kleine) Unterstützung. Kreative Ideen und

Verbesserungsvorschläge sind jederzeit willkommen!

Über die aktive Mitgestaltung der SVBaktuell würden wir uns besonders freuen! Interesse? info@sv-badbentheim.de

IMPRESSUM:

Das Magazin SVBaktuell erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1300 Exemplaren. Alle Textbeiträge und Bilder stammen, soweit nicht anders gekennzeichnet, von Vereinsmitgliedern.

Die Redaktion freut sich über Leserbriefe und redaktionelle Texte aus den Abteilungen, behält sich aber das Kürzen von Textbeiträgen vor. Für eingereichte Bilder übernimmt der Verein keine Verantwortung.

Für Anzeigen gilt bis auf Widerruf die Preisliste 1 vom 1. Februar 2010.

Herausgeber: SV Bad Bentheim von 1894 e.V.
Gutenbergstr. 8 | 48455 Bad Bentheim

Satz und Layout: enlivo - Die Marketingprofis.
Schloßstraße 0 | 48455 Bad Bentheim | www.enlivo.de

Druck: Hellendoorn KG, Druckerei und Verlag
48455 Bad Bentheim | www.druckerei-hellendoorn.de

Redaktion: Gerd Heilen

Titelfoto: Archiv SV Bad Bentheim

BADMINTON

Abteilungsleiter:
Rudi Weber
badminton@sv-badbentheim.de

BOULE

Abteilungsleiter:
Hermann Bocht
boule@sv-badbentheim.de

ER & SIE

Abteilungsleiter:
Dieter Bosse
erundsie@sv-badbentheim.de

FITNESS-GYMNASTIK

Abteilungsleiterin:
Britta Garritsen
fitness@sv-badbentheim.de

FUSSBALL

Abteilungsleiter:
Jochen Kloster
fussball@sv-badbentheim.de

HANDBALL

Abteilungsleiter: Stefan Vos,
Joachim Bornhalm, Bert Heetderks
handball@sv-badbentheim.de

JUGENDFUSSBALL

Abteilungsleiter: Anja Schäfer, Ali
Diken, Ute Weinberg
jugendfussball@sv-badbentheim.de

KARATE

Abteilungsleiter:
Thorsten Dirks, Ralf Witten
karate@sv-badbentheim.de

RADSPORT

Ansprechpartner:
Michael Schmidt
radsport@sv-badbentheim.de

SCHACH

Abteilungsleiter:
Franz Recke
schach@sv-badbentheim.de

SCHWIMMEN

Abteilungsleiter:
Christin Thunert
schwimmen@sv-badbentheim.de

SPORTABZEICHEN

Abteilungsleiter:
Elisabeth Jablonski
sportabzeichen@sv-badbentheim.de

TANZEN

Abteilungsleiter:
Dominique Schölling
tanzen@sv-badbentheim.de

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter:
Guido Lammering
tischtennis@sv-badbentheim.de

TURNEN-SPIEL

Abteilungsleiter: Britta
Garritsen, Christiane Beckmann
turnen@sv-badbentheim.de

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Erhard Kreth,
Alina Klanke, Rebekka Hoolt
volleyball@sv-badbentheim.de

WANDERN

Abteilungsleiter:
Kerstin Hoegen, Jutta Niehaus
wandern@sv-badbentheim.de

Easy Sanitary Solutions

ESS steht für Easy Sanitary Solutions. Unser Familienunternehmen entwickelt seit 1928 Bodenablaufsysteme, Badaccessoires und ist der Erfinder der Easy Drain Duschrinne.



Vereinssponsor und Top-Arbeitgeber in der Region!

Du bist auf der Suche nach einer Festanstellung,

Ferienjob oder Praktikum mit Perspektive?

Dann sende Deine Initiativbewerbung an: work@esspost.com

Easy Sanitary Solutions GMBH

Warschauerstraße 1

48455 Bad Bentheim

Deutschland

Tel. +49 59 24 29 91 568

info@esspost.com

www.easydrain.de

www.duschrinne.de

